

Premiumwege der »hochgehberge« feierlich eingeweiht

19.05.2019

Ausgezeichnet wandern im und um das von der UNESCO zertifizierte Biosphärengebiet Schwäbische Alb – unter der Produktmarke »hochgehberge« werden mit vereinten Kräften zahlreicher Partner neue Premiumwander- und Premiumspazier-wanderwege ausgewiesen. Insgesamt 21 Rundtouren mit einer Gesamtlänge von 170 Kilometern sind zur Zertifizierung vorgesehen. Mit den ersten acht zertifizierten Rundtouren wurden die »hochgehberge« jetzt feierlich aus der Taufe gehoben – pünktlich zum 10-jährigen Jubiläum der UNESCO-Anerkennung des Biosphärengebiets Schwäbische Alb. Am Samstag, dem 19. Mai 2019, fand die offizielle Eröffnung in Anwesenheit von Ministerpräsident Winfried Kretschmann und Regierungspräsident Klaus Tappeser sowie den Herren Landräte Heinz Einger (Landkreis Esslingen) und Thomas Reumann (Landkreis Reutlingen) und zahlreichen Vertreterinnen und Vertreter des Projekts bei der Burg Hohenneuffen statt. „Als Naturliebhaber und leidenschaftlichen Wanderer braucht man mich für die Schwäbische Alb und das Wandern an sich nicht mehr zu begeistern. Ich bin ein Fan dieser Landschaft und sehr gerne hier unterwegs. Umso mehr freue ich mich, dass ich heute die ‚hochgehberge‘ mit künftig einundzwanzig zertifizierten Wanderwegen einweihen darf. Das Kooperationsprojekt vieler kommunaler Akteure verkörpert den Zeitgeist eines sanften Wandertourismus. Daher hoffe ich, dass die ‚hochgehberge‘ gut angenommen und im Sinne eines nachhaltigen Tourismus ein gut bekannter Geheimtipp werden“, sagte Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

Geschäftsstelle hochgehberge

Pulverwiesen 11
73726 Esslingen a. N.

Telefon 0711 3902-42095
Fax 0711 3902-52095

info@hochgehberge.de
www.hochgehberge.de

Ihre Ansprechpartnerin:
Stefanie Bläsing

Für die »hochgehberge« haben sich kreisgrenzen-überschreitend die Landkreise Esslingen und Reutlingen, das Land Baden-Württemberg, vertreten durch die Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb beim Regierungspräsidium Tübingen, die Tourismusgemeinschaft Mythos Schwäbische Alb sowie 18 Kommunen zusammengeschlossen.

Schon die ersten acht Prädikatswanderwege mit Streckenlängen zwischen vier und zehn Kilometern tragen phantasievolle Namen und versprechen erlebnisreiche Ausflüge in die Natur. Sie heißen »hochgekeltert«, »hochgefestigt« oder »hochgegrenzt«, werden »hochgebürzelt«, »hochgehütet« und »hochgesprudelt« genannt oder sind als »hochgehnießen« oder »hochgeschätzt« tituiert. Kriterien für ihre Auszeichnung als Premiumwander- und Premiumspazierwanderweg sind u.a. eine naturnahe Wegeführung mit einem sehr geringen Anteil asphaltierter Strecken, ein abwechslungsreiches Landschaftsbild und eine ausreichende Beschilderung und Markierung, die das Wandern ohne Karte ermöglicht.

»hochgehberge«, das steht künftig für „Ausgezeichnet Wandern im Biosphärengebiet Schwäbische Alb“. Der Slogan „hochgehen um runterzukommen“ will Gäste zu Entspannung und Erholung in abwechslungsreicher Landschaft einladen. Die Premiumwege eröffnen Zugänge zu ganz unterschiedlichen Landschaftsformationen. In Wäldern, auf Blumenwiesen, in einer Auenlandschaft, an Felsformationen vorbei, entlang von Feldern und über Hügel geht es in die Natur – »hochgehberge« bietet Wandern je nach persönlichen Vorlieben und eigener Kondition. Landwirtschaftliche Betriebe und Gastronomen der Wanderregion bieten vielfältige regionale Lebensmittel und Produkte an. Burgen und Festungen verbunden mit

Geschäftsstelle hochgehberge

Pulverwiesen 11
73726 Esslingen a.N.

Telefon 0711 3902-42095
Fax 0711 3902-52095

info@hochgehberge.de
www.hochgehberge.de

Ihre Ansprechpartnerin:
Stefanie Bläsing

einer langen Geschichte, zuweilen umwoben von Mythen und Sagen, bieten einen Einblick in die Kulturgeschichte der Region.

Von alldem konnten sich alle Interessierten anlässlich der offiziellen Einweihung der »hochgehberge« bei einem bunten Veranstaltungsprogramm mit Markt- und Infoständen, geführten Wanderungen und Präsentationen ausführlich informieren.

Ein ausführlicher Wanderführer mit Routenbeschreibungen, Empfehlungen und vielen Fotos zu den Premiumwander- und Premiumspazierwanderwegen der »hochgehberge« ist soeben erschienen unter dem Titel: »hochgehberge« zum Runterkommen - Wandern im und um das Biosphärengebiet Schwäbische Alb von Dieter Buck, Silberburg Verlag, 14,99 Euro, ISBN: 9783842521285.

Kontakt

Geschäftsstelle hochgehberge, Stefanie Bläsing, Pulverwiesen 11, 73726 Esslingen a.N., Telefon 0711 3902-42095, Fax 0711 3902-52095, info@hochgehberge.de, www.hochgehberge.de.

Anlagen

- 3 Fotos (hochgehberge)

Feierliche Eröffnung der hochgehberge, Foto Angela Hammer: v. l. n. r. erste Reihe Landrat Heinz Eininger (Landkreis Esslingen), Ministerpräsident Winfried Kretschmann, Regierungspräsident Klaus Tappeser (Regierungspräsidium Tübingen), Stefanie Bläsing (Geschäftsstelle hochgehberge).

Urkundenübergabe, Foto Christel Pflum: v. l. n. r. BM Daniel Gluiber (Gemeinde Beuren), BM Matthias Bäcker (Stadt Neuffen), Stefanie Bläsing (Geschäftsstelle hochgehberge), Landrat Heinz Eininger (Landkreis Esslingen), BM Kevin Dorner (Stadt Hayingen), Daniel Tress (Tourismusverein Naturerlebnis Hayingen e. V.), Mike Münzing (Stadt Münsingen), Regierungspräsident Klaus Tappeser (Regierungspräsidium Tübingen), Horst Reiner (Gemeinde Gomadingen).

Festplatz, Foto Christel Pflum

Geschäftsstelle hochgehberge

Pulverwiesen 11
73726 Esslingen a. N.

Telefon 0711 3902-42095
Fax 0711 3902-52095

info@hochgehberge.de
www.hochgehberge.de

Ihre Ansprechpartnerin:
Stefanie Bläsing